

# INHALT

I. <i>Philosophische Position</i>	
Der Priester und der Narr . . . . .	9
Der Mythische Sinn der Liebe . . . . .	45
Das Phänomen der Gleichgültigkeit der Welt . . .	55
Fabula Mundi und die Nase der Kleopatra . . . . .	76
II. <i>Religions- und Kulturphilosophie</i>	
Angelus Silesius. Die Antinomie des Pantheismus .	89
Europa und die Illusion des kulturellen Universalismus . . . . .	128
Erziehung zum Haß, Erziehung zur Würde . . . . .	156
Allgemeine Theorie des Nicht-Gärtnerns . . . . .	167
III. <i>Marxismus und Kommunismus</i>	
Die drei Hauptmotive des Marxismus . . . . .	173
Der Kommunismus als Kulturformation . . . . .	187
IV. <i>Politik</i>	
»Bitte Vorwärts Zurücktreten!« Wie man ein konservativ-liberaler Sozialist sein kann . . . . .	213
Der sozialdemokratische Standpunkt . . . . .	217
Ende der Utopie aufs neue erwogen . . . . .	236
V. <i>Zur Situation in Polen</i>	
Ist der bürokratische Sozialismus reformierbar? .	263
Eine Revolution gegen die Lüge . . . . .	292
Der Knüppel und die Theorie . . . . .	303
VI. <i>Belletristik</i>	
Noah oder die Versuchung der Solidarität . . . . .	323
Gott oder die Güte ist relativ . . . . .	327
Die empörenden Drops . . . . .	328
Gebet der Heloïse, der Geliebten des Pierre Abälard, eines Kanonikers und Theologen . . .	335

Der Bettler und das hübsche Mädchen . . . . .	347
Drei Fabeln von der Identität . . . . .	367
Leszek Kołakowski – Ein religiöser Narr und konservativ-liberaler Sozialist. Von Gesine Schwan . . . . .	375
Anhang	
In deutscher Sprache . . . . .	407
Quellennachweis . . . . .	409